

## Klarstellung bezüglich der neuen Poolarzhonorare

Die 2024 stark erhöhten Honorare bedingen für Sie Mehreinnahmen, für die Praxen Mehrausgaben und Vergrößerung des durch den Notdienst jährlich entstehenden Verlustes. Sie erfordern auch die strikte Beachtung der Regeln für die Dokumentation und Abrechnung.

### Fahrdienst: **Doppeltes Fall-Basis-Honorar** nur für folgende Fälle:

Für die **beiden** ersten Fahrdienst-Fälle 200 € statt 100 € nur bei

1. **allen** Nachtdiensten,
2. **langen** Tag-Fahrdiensten (Vollschichten Sa, So, Feiertag).

Nur für **den ersten** Fahrdienstfall 200 € statt 100 € bei

3. **kurzen** Tag-Fahrdiensten unter 10 Stunden (Halb-Schichten Sa, So, Feiertag oder Dienste an Werktagen Mo-Fr.)

### Sitzdienst: **Doppeltes Fall-Basis-Honorar** nur für folgende Fälle:

Die **ersten sechs** Sitzdienstfälle 40 € statt 20 €, **nur bei Sitzdiensten unter der Woche** (Mo-Fr).

**Keine Verdopplung im Sitzdienst** an Sa, So und Feiertagen, egal ob Voll- oder Halbschicht.

**Sonderleistungen** (Infusionen u.ä.) sind **daneben** abrechenbar, zum normalen Satz. Die **doppelten Fall-Basis-Honorare** von 200 € bzw. 40 € sind **auch bei Privatpatienten** ansetzbar.

### Mindesthonorare:

Die in den Honorartabellen unten angegebenen Mindesthonorare sind **alternativ** zum Vertretungshonorar anzusetzen, nicht etwa zusätzlich.

### Sockelhonorar:

Das frühere Sockelhonorar für Nachtdienste ist **abgeschafft**. Es ist ersetzt durch die erhöhten Fallhonorare, die ggf. verdoppelten Fallhonorare, sowie durch ein ggf. ansetzbares Mindesthonorar. Das Mindesthonorar im Fahrdienst/Nachtdienst ist nicht berechenbar, wenn Besuchsanforderungen ohne triftigen Grund nicht gefahren werden.

### Verantwortlichkeit:

Für das Einlesen der Gesundheitskarten in ein vorliegendes Lesegerät ist allein der **Poolarzt** verantwortlich, ebenso für die **Vollständigkeit und Korrektheit** der Stammdatenerfassung, der Fall-Dokumentation und Abrechnung. Das gilt **auch und gerade dann**, wenn der Poolarzt sich von den Fahrern unterstützen lässt.

Fehlende oder unvollständige Dokumentationen oder Nichteinlesen von Gesundheitskarten in Lesegeräte können zur **Honorarkürzung** durch die betroffene Praxis führen.

Hans-Peter Meuser, Ärzteverein Südkreis Mettmann e.V., Vorsitzender, am 18.1.2024